

Neuheiter der Saison in Feide und Volk, schwarz und farbig, von einflussreicher bis hochfeinsten Art empfohlen zu den bekannt allerbilligsten Preisen

Grosse Ulrichstrasse 23.

Handelskammer.

Ueber die weiteren Verhandlungen in der gefrigen Commission ist noch zu berichten: Die Handelskammer zu Frankfurt a. O. hat Anzeigung gegeben, die Einrichtung vertheilbarer Abholungsstellen bei der Post zu beantragen...

Mit Beschlüssen von Vertreter der geminderten Klassen über Verfertigung der Beschlüsse hat die Handelskammer eine Eingabe an die hiesige Königl. Staatsregierung gegeben...

Einem Antrag der Handelskammer zu Hannover entsprechend hält es auch die hiesige Kammer für wünschenswert, daß ihr die Anlage an und Befreiung von Steuern, Klein- und Straßenbahnen im Interesse von Jüdenthum gestattet werde...

Zu den Unterabteilungen werden in der Delitzsch zu errichtenden obligatorischen faunamännlichen Fortbildungskurse bewilligt die Kammer einen jährlichen Beitrag von 200 M. unter der Voraussetzung, daß Staat und Stadt die Hälfte des Ueberschusses stellen...

Die Kammer beschließt, die Beiträge zur Handelskammer von den Gemeindefunktionären Klassen I und II, behaltend die Beiträge zur Einrichtung der staatlichen Schulen zu jüdischen Schulen zu 3 Proc. direkt einzuziehen...

Weiter beschließt die Kammer, an zuständiger Stelle dahin vorzutragen zu werden, daß die Heilspargelsteuer nicht für Anwesen in Baden und Spanien künftig von den Handelskammern nicht werden können...

Für die Getreidemüllerei und Mälzereien ist auf Antrag des Müller-Verbands ein neues Regulativ für die Ausfuhr von Mehl und anderen Mühlenprodukten erlassen...

Der Export geringwertigen Mehlens erfordert, so sei es vielleicht möglich, daß die deutsche Landwirtschaft billiger Futtermittel erhält, die weitere Folge müßte aber sein, daß die Großmüllerei für Mehlereie nicht mehr das bestmögliche wäre...

Zuletzt berichtet noch Herr Dr. Wermert über den Antrag für das kaufmännische Unterrichtswesen in Hannover.

Kleine Chronik.

Berlin, 11. Oktober. (Aus Ermordung der Witwe. Wie bereits in einem Telegramm mitgeteilt wurde, hat sich der Zimmermann Richard Z. in Berlin erschossen...

Berlin, 11. Oktober. (Verstorbene.) Die Leiche eines Mannes, der sich in der Nacht vom 10. zum 11. d. M. in der Straße...

leicht sein, aber als gemildertes Getränk, besonders mit „Kornblum“ gemischt, alle Folgen haben. Die Mischung hat trotzdem den Namen „Kornblum“ erhalten.

Wetzberg, 11. Oktober. (Wahlbroschüre.) Vorgestern Abend wurde in ganz auf dem Studenten der Chemie aus Glatz, Max Wetzberg, welcher seit dem 2. d. M. bei dem Galtwitz Kreis befehlig war, eine Broschüre veröffentlicht...

Stenbal, 11. Oktober. (Durch Gasse gestürzt.) Der „Märker“ meldet, heute Morgen wurde die Frau des Arbeiters Holz tot im Wege aufgefunden, der Gemann und ein Kind waren nur beiseite...

Wünster (Wst), 11. Oktober. (Zabritsch.) In der Kaufmanns-Vereinigung hat sich ein Mitglied gemeldet, das sich für die Sache der Armen in England...

Einbestellung, 11. Oktober. (Tod in den Fluten?) In der Nähe der Insel Rügen wurde ein alter Mann tot in der See aufgefunden, auf dem der Name Friedrich Werner aus Stralsund stand...

Stiftung, 11. Oktober. (Ueberrast.) Ein in der Nähe der Stadt gelegenes Landhaus wurde diese Tage in Anwesenheit des Landbesizers von fünfzehn jungen Herren überfallen...

Der „Klub der Harmlosen“ vor Gericht.

Der Prozess gegen die „Harmlosen“ in Berlin beschränkt sich immer ein größeres Interesse, trotzdem wirklich Nichts von Vorhaben kommt. Die Anwesenheit der Richter hat an dem letzten Verhandlungstage immer wieder ein neues Interesse geweckt...

Gerichts-Zeitung.

Stammkammer. K. Oeffl. 11. Oktober.

Ein alter Schuldner. Der am 3. Mai 1842 zu Gelnge geboren Kaufmann und Versicherungs-Agent Hermann Schulze von hier befand sich in Unterhaftung, weil er wieder einmal, wie schon oft vorher, Schulden nicht zahlen wollte...

hatten. Er stellte sich als Vertreter des Magistratsbüros von Wehmer vor und fragte, ob sie nicht geneigt seien, gegen eine Gebühr von 150 M. jährlich die Zimmer in eine Etage einzuziehen zu lassen...

Billige Würstchen hatten der Schloffer Richard Grundmann von hier, 25 Jahre alt, und der Fleischer Wilhelm Bente 19 Jahre alt, sich bedacht, daß sie am 20. M. bei der Fleischwaren-Einsamlung...

Uebervorteilende Würstchen, die auf dem besten Wege zum Ausbruch gekommen sind, den Schloffer Karl Haupt und Fleischer Grundmann von hier ausgeführt, welche sich verbunden hatten, um gemeinsam die Würstchen zu verkaufen...

Schöffengericht.

Salle, 11. Oktober.

Uebervorteil und öffentliche Beleidigung. Am 8. August bedrohten die Schloffer Otto Sch. und Frau M. aus Halle ein noch nicht volljähriges Mädchen, welches sich bei dem Schöffengericht zu stellen, als sie wegen ihrer Beleidigung von dem Schöffengericht...

Stadtsanct Gesellschaft.

Abendungen am 4. bis 6. Oktober.

Der Stadtsanctgesellschaft Schloffer Müller und Frieda Bremer, Magdeburg und Göttingen. Der Stadtsanct Otto Sch. und Emilie Müller, Jüterbog und Göttingen.

Stadtsanct Gesellschaft.

Abendungen am 4. bis 6. Oktober.

Der Stadtsanctgesellschaft Schloffer Müller und Frieda Bremer, Magdeburg und Göttingen. Der Stadtsanct Otto Sch. und Emilie Müller, Jüterbog und Göttingen.

Stadtsanct Gesellschaft.

Abendungen am 4. bis 6. Oktober.

Der Stadtsanctgesellschaft Schloffer Müller und Frieda Bremer, Magdeburg und Göttingen. Der Stadtsanct Otto Sch. und Emilie Müller, Jüterbog und Göttingen.

Stadtsanct Gesellschaft.

Abendungen am 4. bis 6. Oktober.

Der Stadtsanctgesellschaft Schloffer Müller und Frieda Bremer, Magdeburg und Göttingen. Der Stadtsanct Otto Sch. und Emilie Müller, Jüterbog und Göttingen.





